

Stellenausschreibung

Für das Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft Jena (IDZ) sucht die Amadeu Antonio Stiftung ab dem 15.01.2024

eine*n studentische*n Mitarbeiter*in (5 Stunden/Woche) für das Projekt

Wissensnetzwerk Rechtsextremismusforschung (Wi-REX)

Die Stelle hat einen Stundenumfang von 5 Wochenstunden und ist befristet bis zum 31.12.2027.

Das IDZ ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung mit dem Ziel, die demokratische Kultur und Zivilgesellschaft in Thüringen und darüber hinaus zu stärken. Zentrale Aufgabe des Instituts ist es, Wissenslücken über demokratiefeindliche und -gefährdende Phänomene, Strukturen und Bewegungen zu identifizieren und durch wissenschaftliche Untersuchungen zu schließen. Das IDZ begreift sich als Ort der öffentlichen Sozialforschung, in dem der Erkenntnisgewinn und -transfer zwischen Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik einen zentralen Platz einnimmt.

Kurzbeschreibung des Projekts

Ziel des Wissensnetzwerks Rechtsextremismusforschung (Wi-REX) ist es, durch die Erfassung, Vernetzung und Vermittlung von Wissen zum Thema Rechtsextremismus das Feld der Rechtsextremismusforschung insgesamt zu stärken. Das Wi-REX wird organisiert von vier in der Rechtsextremismusforschung etablierten wissenschaftlichen Einrichtungen: Dem IKG der Universität Bielefeld, dem KReDo der Universität Leipzig, dem IDZ Jena und dem SO.CON der Hochschule Niederrhein. Gemeinsam etablieren sie die drei Plattformen Wissenschaft, Junge Forschung und Transfer, aus denen sich das Wissensnetzwerk zusammensetzt. Gemeinsam mit dem SO.CON ist das Team des IDZ Jena für die Gestaltung der Plattform Transfer zuständig. Diese beinhaltet vor allem die Erfassung von Bedarfen aus der Praxis im Themenfeld Rechtsextremismus sowie die Gestaltung von Formaten zum wechselseitigen Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis.

In Trägerschaft der:

Ihre Tätigkeit

- Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung von zielgruppengerechten Transferformaten (z.B. Fokusgruppen, Workshops, öffentlichen Veranstaltungen)
- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung einer mehrtägigen Fachtagung 2024
- Mitarbeit bei der Entwicklung quantitativer Online-Surveys zur Erfragung von Bedarfen der Praxis im Themenfeld Rechtsextremismus
- Mitarbeit bei der quantitativen Auswertung von Bedarfsanalysen mittels der statistischen Analyse-Software SPSS
- Pflege einer Online-Verweisstruktur für Publikationen der Rechtsextremismusforschung
- Anfallende Hilfstätigkeiten (z.B. Literaturrecherche, Unterstützung bei der Erstellung von Forschungsberichten)

Wir wünschen uns

- Interesse am Themenfeld Rechtsextremismus und dem Bereich der Rechtsextremismusforschung
- Studienbezogene, ehrenamtliche oder berufliche Erfahrungen im Themen- und Forschungsfeld Rechtsextremismus
- Gute Kenntnisse quantitativer und qualitativer sozialwissenschaftlicher Methoden und deren Anwendung; Erfahrungen mit der statistischen Analyse-Software SPSS wünschenswert
- Eigenverantwortliches, strukturiertes Arbeiten
- Beherrschung der gängigen Software-Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse

Wir bieten

- Ein hochmotiviertes, kompetentes und kollegiales Team
- Vielseitige Tätigkeit in einer Einrichtung für Forschung und wissenschaftliche Gesellschafts- und Politikberatung
- Einbindung in ein multidisziplinär, sowohl wissenschaftlich als auch anwendungsorientiert arbeitendes Team
- Flexible Arbeitszeiteinteilung mit zentralem Arbeitsort in Jena sowie Möglichkeiten der mobilen Arbeit
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei 5-Tage-Woche)
- Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen angelehnt an den Tarifvertrag der Länder (TV-L, EG 2)

Wir freuen uns insbesondere über Bewerber*innen, die unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Organisation mitgestalten. Auch um verschiedene Expertisen, Perspektiven und Erfahrungen im Team abbilden zu können, bestärken wir insbesondere Juden*Jüdinnen, BIPOC, Menschen mit eigener oder familiärer Migrationsgeschichte, LGBTIQ, Sinti*zze und Rom*nja und Menschen mit Behinderung sich zu bewerben. Leider ist der Arbeitsplatz nicht komplett barrierefrei.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum 05.12.2023 per E-Mail: Schicken Sie Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf mit Kontaktangaben von zwei persönlichen Referenzen, Zeugnisse) zusammengefügt in **einem PDF-Dokument** (max. 4 MB) **mit dem Betreff „Bewerbung Wi-REX“ an bewerbung@idz-jena.de.**

Wenden Sie sich bei Fragen an Viktoria Kamuf: viktoria.kamuf@idz-jena.de

Datenschutzhinweis:

Die Datenverarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens geschieht ausschließlich zweckgebunden und im Einklang mit der Datenschutzgrundverordnung. Alle Informationen zur Datenverarbeitung gemäß Art. 12 ff. DSGVO finden Sie unter <https://www.idz-jena.de/datenschutz>